

Kleinanzeigen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 11

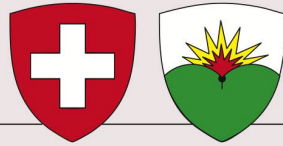
PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das Neuste aus dem Ausland

Nachdem der Gemeinderat die erste Sitzung nach dem Sommer mangels Traktanden bereits nach zwei Stunden beenden konnte, beschränken sich die vorliegenden Mitteilungen auf die Bekanntgabe der wesentlichsten Nachrichten aus dem nahen Ausland.

Österreichisches Verschleierungsverbot

Die seit dem 1. Oktober geltende Regelung, wonach bei tiefen Temperaturen wärmende Schals getragen werden dürfen, hat die Gerichte mit Arbeit überschwemmt. Das zuständige Amt hat verfügt, dass in Österreich ab sofort flächendeckend und ganzjährig eine Lufttemperatur von 12 Grad Celsius herrscht. Der Beschwerde des um seine Pfründe besorgten Verbandes der Thermometerhersteller wurde vom zuständigen Gericht die aufschiebende Wirkung entzogen.

Katzensprache entschlüsselt

Einem Team von Studenten an der Forensischen Fakultät ist es gelungen, die Kommunikation von Hauskatzen (*Felis silvestris catus*) zu entschlüsseln. Die Syntax entspricht dabei weitgehend den indogermanischen Strukturen. Entschlüsselt wurden Botschaften wie «Heute Morgen musste ich wieder mit meinem gelangweilten Büchsenöffner spielen» oder «Die blöde Zweibeinerin im obersten Stock hat vergessen, das Klo zu putzen.»

Gersau und Catalunya: neue Föderation?

Gemeinsame Geschichte verbindet. Während die Katalanen im Spanischen Erbfolgestreit ihre Unabhängigkeit schon 1714 verloren, wurde die reichsfreie Republik Gersau erst später annektiert. An einer Konferenz in Bilbao vereinbarten Vertreter beider Nationen, in den nächsten Monaten einen gemeinsamen Verfassungsentwurf für eine Föderation zu erarbeiten. Der Sitz der zukünftigen Hauptstadt soll alle vier Jahre im Turnus zwischen Gersau und Barcelona wechseln.

Unbefugtes Trösten: Lehrerin freigestellt

Erneut mussten sich die zuständigen Behörden mit einem Fall von unbefugter Annäherung an Schutzbefohlene befassen. Im Schulhaus Risi hat die inzwischen geständige Erika B. einen schluchzenden Siebenjährigen ohne schriftliche Einwilligung der Erziehungsberechtigten physisch berührt, verbal beruhigt und sogar umarmt. Frau B. wurde nach dem Vorfall fristlos freigestellt. Ihr

Anwalt liess verlauten, Frau B. würde in Zukunft wieder im Gastgewerbe tätig sein und verzichte auf Lebenszeit auf jegliche pädagogische Arbeit.

Asylbetrug: Ex-Banker aufgefliegen

Nach umfangreichen Ermittlungen ist der Krachenwiler Polizei ein dicker Fisch ins Netz gegangen. Ein ehemals erfolgreicher Banker versuchte nach der Aussteuerung durch die Arbeitslosenkasse eine neue Masche. Kaltblütig erschwand er sich den Flüchtlingsstatus und wurde vorläufig aufgenommen. Mehrfach gestellte Fragen betreffend seine helle Hautfarbe begründete er mit einer angeborenen Pigmentstörung, die in seiner nigerianischen Heimat recht verbreitet sei. Der Mann sitzt inzwischen in Untersuchungshaft.

Sexismus: Es ist ausgewurstet

Was weder die Gegner von Schweinedärmen noch die Veganer geschafft haben, bringen die Gleichsteller zustande: Nach Gutachten, die zum Schluss kamen, Würste seien hinsichtlich ihrer fleischigen Konsistenz, ihrer von Aggressivität durchzogenen Herstellung und vor allem ihrer phallusähnlichen Form der Inbegriff maskuliner Unterdrückung, verschwindet die Wurst per Ende Jahr von den Krachenwiler Tellern. Im Sinn eines Kompromisses sind weiterhin Fleischprodukte erlaubt, sofern sie in kreisrunder, ovaler oder quadratischer Form präsentiert werden.

Klimawandel: Das Ende der Badehose

Lang gelegnet, aber nun wissenschaftlich erhärtet: Die Korrelation zwischen dem Aufkommen von Badehosen und den Wassertemperaturen im Bodensee ist eindeutig. Die Anrainerstaaten haben sich nun auf ein generelles Badehosenverbot geeinigt und versprechen sich davon einen nachhaltigen Beitrag an die Verbesserung des Weltklimas. Um die Folgen für die Badekleider-Hersteller zu mildern, hat der Kanton farbenfrohe Winterbikinis für die Beamten bestellt.

Der Rat übernimmt keine Verantwortung für Richtigkeit oder Zweckmässigkeit von beschlossenen Massnahmen.

DER RATSSCHREIBER: RUEDI STRICKER

Zu verschenken: Armbanduhren mit statischer Zeitangabe

Trotz der robusten, einfachen Bauart haben sie sich nur teilweise bewährt: unsere Armbanduhren mit der festen Zeitangabe von 4:55 Uhr. Der emotional ansprechenden Assoziation mit der klassischen Feierabendzeit von 17:00 Uhr standen andere Nachteile entgegen. Bemängelt wurden das Fehlen des Tickgeräusches sowie jegliches Wegfallen der zweimal täglich erscheinenden, ästhetisch überaus ansprechenden Zeigerkonstellation von 10:10 Uhr. Wir haben uns deshalb entschlossen, den Restbestand von 348 Stück zu verschenken. Interessierte melden sich unter sale@fixtime.net.

INSTRUKTOR FÜR SEXSPIELZEUGE

Nachdem bereits zwei Fälle bekannt geworden sind, in denen die Besitzer von Sexpuppen ihre neue Errungenschaft mit der eigenen Frau wechselt und sich durch unbedachte Äusserungen in peinliche Situationen manövriert hatten, bieten wir die beliebten Puppen nur noch zusammen mit einem Einführungskurs für Handhabung und Pflege an. Wir suchen nun dringend einen erfahrenen Instruktor. Falls Sie über entsprechende praktische Erfahrungen und pädagogisches Geschick verfügen, erwarte ich gern Ihren Anruf.

Harry Holzhuber, 077 343 34 34.

C	N	W	K	B	F	N			
G	E	N	S	I	N	N	A	N	O
N	V	E	A	L	O	W	E	N	S
T	R	E	T	E	N	L	E	T	Z
R	L	F	A	K	I	R	E	C	A
C	A	L	L	T					
L	I	E	S	E					
O	H								
E	R	N	T	E					
E	O	O	A						
D	H	A	R	A	N				
T	E	N	E	R	O				
N	N								
C	H	E	M	I	E				
E	I	R							
H	U	M	P	E	N				
R	E	I	S	S	N	A	E	G	E
B	A	A	S	L	H	U	N	G	E
I	D	E	L	L	E	T	A	N	G
S	O	L	I	T	A	I	R	E	
S	L	E	M	B	R	I	A	N	
E	R	T	R	A	G	E	N		

Die Gewinner des Kreuzworträtsels (Nr. 10/2017):

1. – 10. Preis
(Preis: je ein Fondue-Fun-Set)

- Pierre Blanchard, 1712 Tafers
- Verena Stenger, 4528 Zuchwil
- Sonja Erny-von Arx, 4600 Olten
- Elisabeth Bernhard, 8181 Höri
- Eliane Harndt, 8910 Affoltern am Albis
- Martin Baumgartner, 1700 Fribourg
- Barbara Albert, 8272 Ermtingen
- Sven Gildinson, 8906 Bonstetten
- Simone & Dominik Gruntz, 5430 Wettingen
- Barbara von Werdt-Meyer, 6006 Luzern

Nächste Verlosung: 17. November 2017